

Vermessungsauftrag

Vermessungsamt

Traunstein

.....

Einlaufstempel	Auftrags Nr.	
	Dringend	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Gemarkung	Gemeinde	
Art	VGL	ID-Bearbeiter
Flurkarte	Riß	VN

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen. Fett umrandete Felder werden vom Vermessungsamt ausgefüllt.

1. Auftraggeber/Auftraggeberin (weitere Auftraggeber ggf. bei Nr. 10 oder auf Beiblatt angeben)		
Name, Vorname, tagsüber erreichbar unter Telefon (mit Vorwahl)	beteiligt als	
Straße u. Hausnummer, PLZ, Wohnort Hauptstraße 20, 83339, Chieming	<input type="checkbox"/> Eigentümer <input type="checkbox"/> Verkäufer <input type="checkbox"/> Käufer	
vertreten durch: Name, Vorname, Telefon	Vollmacht	
Straße u. Hausnummer, PLZ, Wohnort	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht	
	Vollmacht eingegangen am	
2. Beteiligte (weitere Beteiligte ggf. bei Nr. 10 oder auf Beiblatt angeben)		
1. Name, Anschrift, Telefon	beteiligt als	
2. Name, Anschrift, Telefon	<input type="checkbox"/> Verkäufer <input type="checkbox"/> Käufer <input type="checkbox"/> Angrenzer/Sonstiger	
3. Name, Anschrift, Telefon	<input type="checkbox"/> Verkäufer <input type="checkbox"/> Käufer <input type="checkbox"/> Angrenzer/Sonstiger	
3. Vordringliche Bearbeitung		
Ich erteile/Wir erteilen den Auftrag zur vordringlichen Bearbeitung außer der Reihe (der Dringlichkeitszuschlag beträgt 20%)		
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
4. Betroffene Flurstücke		
Gemarkung/Flurstück		
5. Anlaß (Art) der Vermessung (Erläuterungen - Skizze - ggf. bei Nr. 10 angeben)		
<input type="checkbox"/> Kauf, Tausch (Teilung) <input type="checkbox"/> Grenzwiederherstellung <input type="checkbox"/> Umlegung <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/> Grenzermittlung <input type="checkbox"/> Straßenvermessung <input type="checkbox"/> Grenzregelung		
6. Gebühren und Auslagen zahlt/zahlen		
<input type="checkbox"/> Auftraggeber/in nach Nr. 1	<input type="checkbox"/> weitere/r Auftraggeber/in <input type="checkbox"/> sonstige/r Kostenträger/in Name, Anschrift / Datum, Unterschrift	
7. Haftungserklärung für die anfallenden Gebühren/Auslagen und Unterschrift		
Ich übernehme/Wir übernehmen die Haftung für den Eingang der anfallenden Gebühren und Auslagen, auch für eine gegebenenfalls notwendige Rückvermessung.		
Bei notarieller Beurkundung und/oder Teilung eines Grundstücks bitte zusätzlich Nrn. 8 und 9 ausfüllen.		
Ort, Datum	Unterschrift des Auftraggebers/der Auftraggeberin nach Nr. 1	

8. Beurkundung	
Nur bei notarieller Beurkundung ausfüllen (z.B. Kauf, Tausch)	
Das Rechtsgeschäft wurde bereits beurkundet	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, vom Notar/von der Notarin
Urk.Nr.	vom
Die Urkunde	Eingang am
<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Der Auszug aus dem Veränderungsnachweis für das Grundbuchamt soll abgegeben werden an den Notar/die Notarin	
Der Kostenschuldner nach Nr. 6 erhält gebührenfrei einen Auszug aus dem Veränderungsnachweis für den Privatgebrauch	
<input type="checkbox"/> Ein zusätzlicher, für den Kostenschuldner nach Nr. 6 gebührenpflichtiger Auszug ist zu senden an	
9. Genehmigungspflicht bei Grundstücksteilungen*	
Nur ausfüllen, wenn die Teilung des Grundstücks beabsichtigt ist.	
Die Teilungsgenehmigung bzw. ein Negativ-/Fiktivzeugnis	
<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> ist bereits beantragt und wird nachgereicht
Eingang am	
<input type="checkbox"/> Der Kostenschuldner nach Nr.6 beauftragt das Vermessungsamt die Teilungsgenehmigung einzuholen und den dafür erforderlichen, gebührenpflichtigen Flurkartenausschnitt zu fertigen. Die Gebühr für die Teilungsgenehmigung wird von der zuständigen Stelle gesondert in Rechnung gestellt.	
Die Teilung soll zum Zweck der Bebauung vorgenommen werden	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wegen Errichtung eines(r)
	<input type="checkbox"/> Wohnhauses
	<input type="checkbox"/> landwirtschaftlichen Gebäudes (bitte unter Nr. 10 erläutern)
	<input type="checkbox"/> sonstigen baulichen Anlage (bitte unter Nr. 10 erläutern)
Die Teilung soll zum Zweck der kleingärtnerischen Dauernutzung erfolgen	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja (bitte unter Nr. 10 erläutern)
Das Grundstück ist bebaut	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, mit einem(r)
	<input type="checkbox"/> Gebäude
	<input type="checkbox"/> sonstigen baulichen Anlage (bitte unter Nr. 10 erläutern)
Falls das Vermessungsamt beauftragt wird, die Teilungsgenehmigung bzw. das Negativzeugnis einzuholen, erklärt der Grundstückseigentümer sein Einverständnis, daß ein Grundstücksteil grundbuchmäßig abgeschrieben und als selbständiges Grundstück oder als ein Grundstück zusammen mit anderen Grundstücken oder mit Teilen anderer Grundstücke eingetragen werden soll (§19 Abs. 2 BauGB).	
Ort, Datum	Unterschrift des Grundstückseigentümers/der Grundstückseigentümerin
10. Raum für Zeichnung und weitere Textangaben	
(Falls Raum nicht ausreichend, ergänzende Angaben auf Beiblatt)	

* Die Teilung von Grundstücken ist unter den in §19 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genannten Voraussetzungen genehmigungspflichtig. Der Vermessungsantrag wird erst nach Vorliegen der erforderlichen Teilungsgenehmigung oder des Zeugnisses darüber, daß für eine Teilung eine Genehmigung nicht erforderlich ist (Negativzeugnis) oder als erteilt gilt (Fiktivzeugnis), durchgeführt. Ein ggf. erteilter Auftrag zur vordringlichen Bearbeitung außer der Reihe (Nr. 3 des Vermessungsauftrags) ist erst ab diesem Zeitpunkt möglich.